

Aufgrund begrenzter Teilnehmerzahl bitten wir um schnelle Anmeldung.

per E-Mail unter: kliniksekretariat@fvbk.de
per Telefax unter: (030) 5472-2995 00

Anmeldung zur Vortragsreihe am 8./9. Juni 2018
Ich nehme teil am

- Freitag, 8. Juni 2018
- Samstag, 9. Juni 2018

Name, Vorname

Einrichtung

Ihre Telefonnummer

Ihre E-Mail-Adresse

Die Teilnahmegebühr bitten wir vorab auf das u. a. Konto zu überweisen.

Empfänger: Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 20 3506 0190 1567 0390 10
BIC: GENODED1DKD
Verwendungszweck: Psychopharmakotherapie 2018

Bethel 

v. Bodelschwingsche
Stiftungen Bethel

Um Anmeldung wird gebeten:
Telefax: 54 72-2995 00
kliniksekretariat@fvbk.de

Veranstaltungsort:
Friedrich von Bodelschwing-Klinik
Klinik für Psychiatrie
und Psychotherapie

Landhausstraße 33–35
10717 Berlin
www.fvbk.de



Bethel
Gemeinschaft **verwirklichen**



Die Gemeindepsychiatrischer Verbund und
Altenhilfe gGmbH ist Mitglied im Diakonischen
Werk Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz.

Friedrich
von Bodelschwing-
Klinik

Klinik für Psychiatrie
und Psychotherapie

Einladung
zur Fortbildungsveranstaltung
Psychopharmakotherapie

8./9. Juni 2018

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

zum 2. Mal bieten wir die sehr beliebte Fortbildungsveranstaltung zum Thema »Psychopharmakologie« für Assistenzärzte und Fachärzte der Psychiatrie, Psychosomatik und Nervenheilkunde sowie für interessierte Kolleginnen und Kollegen anderer Fachdisziplinen an. Während die Psychotherapie berechtigterweise einen immer höher werdenden Stellenwert in Klinik und Praxis einnimmt, werden psychopharmakologische Therapien häufig kritisiert – zu Unrecht. Ganz ohne Medikamente lassen sich viele psychische Erkrankungen nicht behandeln. Jedoch werden in allen gängigen Leitlinien partizipative Entscheidungsprozesse gefordert, genauso wie eine möglichst nebenwirkungsarme und dennoch effektive Medikation. Bei einigen Indikationen wiederum werden Psychopharmaka in zu hoher Frequenz und Dosierung eingesetzt.

Die Kunst der Psychopharmakotherapie liegt also darin, ein wirksames und gleichzeitig verträgliches Pharmakon nach individuellen Bedürfnissen einzusetzen. Die Auswahl und Steuerung der »richtigen« Pharmakotherapie erscheint aufgrund der zahlreichen Präparate, die mittlerweile zur Verfügung stehen, nicht immer ganz einfach zu sein. Aus diesem Grund möchten wir Ihnen mit unserer zweitägigen Fortbildung einen Überblick über die aktuellen psychopharmakologischen Therapieoptionen, störungsspezifisch bei affektiven Störungen, Schizophrenie, Verhaltensstörungen bei Demenz und Alkoholabhängigkeit, geben. Das in den letzten Jahren zunehmend in den Fokus der Pharmakotherapie geratende Thema der Pharmakogenetik wird in diesem Jahr erstmals mit berücksichtigt.

Ein bereits über die Jahre eingespieltes Team aus Fach- und Oberärzten der Charité und der Friedrich von Bodelschwingh-Klinik, welches in wechselnder Zusammensetzung jedes Jahr im Rahmen des DGPPN-Kongresses die neuesten psychopharmakologischen Entwicklungen präsentiert, wird für Sie den jeweiligen Spezialbereich referieren. Die kollegiale Interaktion und Diskussion ist jederzeit möglich und erwünscht. Wir würden uns sehr freuen, Sie zu dieser Fortbildungsveranstaltung begrüßen zu dürfen

Priv.-Doz. Dr. med. Arnim Quante
Geschäftsführender Oberarzt

Programm

Freitag, 8. Juni 2018

15.00 – 15.15 Uhr

Begrüßung

Priv.-Doz. Dr. med. Schulte-Herbrüggen, Ärztlicher Direktor

Priv.-Doz. Dr. med. Arnim Quante

15.15 – 16.15 Uhr

Pharmakotherapie der Depression

Dr. med. Francesca Regen

16.15 – 16.30 Uhr **Pause**

16.30 – 17.45 Uhr

Pharmakotherapie der Bipolaren Störung

Priv.-Doz. Dr. med. Arnim Quante

17.45 – 18.00 Uhr **Pause**

18.00 – 19.00 Uhr

Pharmakogenetik in der Psychiatrie – reif für die Praxis?

Dr. med. Eva Janina Brandl

Samstag, 9. Juni 2018

11.00 – 12.30 Uhr

Pharmakotherapie der Schizophrenie

Dr. med. Eric Hahn

12.30 – 13.00 Uhr **Pause**

13.00 – 13.45 Uhr

Pharmakotherapie von Verhaltensstörungen bei Demenz

Priv.-Doz. Dr. med. Arnim Quante

13.45 – 14.00 Uhr **Pause**

14.00 – 15.00 Uhr

Pharmakotherapie bei Alkoholabhängigkeit

Dr. med. Frank Schindler

Teilnahmegebühr: 60 Euro für beide Tage,
40 Euro für einen Tag,

Referenten

Dr. med. Francesca Regen

Oberärztin im Modul »Affektive Störungen«,
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie,
Charité – Campus Benjamin Franklin

Dr. med. Eva Janina Brandl

Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie,
Psychiatrische Universitätsklinik der Charité im
St. Hedwigs-Krankenhaus, Berlin Institute of Health

Dr. med. Eric Hahn

Oberarzt im Modul »Schizophrenie«,
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie,
Charité – Campus Benjamin Franklin

Dr. med. Frank Schindler

Oberarzt der Bereiche »Affektive Störungen« und »Sucht«,
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie,
Friedrich von Bodelschwingh-Klinik

Priv.-Doz. Dr. med. Arnim Quante

Oberarzt der Bereiche »Schizophrenie« und
»Gerontopsychiatrie«
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie,
Friedrich von Bodelschwingh-Klinik

Wissenschaftliche Leitung:

PD Dr. med. Arnim Quante

CME-Punkte (voraussichtlich 8) sind beantragt.